



*Die BAUMA 24.-30.10.2022 ist die Weltleitmesse für Baumaschinen. Beim Messeaufbau werden Baufahrzeuge der Superlative in Position gebracht.  
Copyright: Messe München / Holger Rauner*

BAUMA in München

## Wasserstoff ist auf der Weltmesse ein Thema

**Niederrhein, 21.10.2022** „Wir sind sehr gespannt auf die Kontakte zu Kunden, Partnern und

Lieferanten - insbesondere, was die Wasserstoff-Technologie betrifft“, sagt Geschäftsführer Martin Alders. Mit einigem Optimismus fährt ein achtköpfiges Team von ALDERS electronic auf die BAUMA nach München. Zusammen mit seinem US-Partner OTTO Controls ist der Elektroniker vom Niederrhein zum siebten Mal in Folge auf dieser weltgrößten Messe vertreten. Die BAUMA in ihrem dreijährigen Turnus ist für ALDERS gesetzt. Dort präsentiert das Kempener Unternehmen hochwertige Schalter und Bedienelemente für anspruchsvolle industrielle Anwendungsgebiete.

Am 35 m<sup>2</sup>-großen Messestand an der Isar steht der vor einem Jahr entwickelte und von ALDERS exklusiv vertriebene Wasserstoff-Sensor H<sub>2</sub>-CNI im Fokus. „Dieser Gas-Sensor wird - auch durch die Ukraine-Krise und den Energie-Notstand - bereits stark nachgefragt und dürfte auf der BAUMA bei Maschinenherstellern auf In-



### **Kontakt:**

**Martin Alders, Geschäftsführer**

ALDERS electronic GmbH

Arnoldstraße 19 · 47906 Kempen · Deutschland

Tel. +49 2152 8955-270

E-Mail [martin.alders@alders.de](mailto:martin.alders@alders.de) [www.alders.de](http://www.alders.de)

teresse stoßen“, betont Geschäftsführer Martin Alders. Das Hightech-Produkt, das ein verlässliches Frühwarnsystem bildet, ist in der Industrie universell für Wasserstoff-Anwendungen einsetzbar - Maschinen, Apparaturen, Tankstellen etc. Der Detektor bewährt sich auch bei H<sub>2</sub>-betriebenen Fahrzeugen. Daneben zeigt ALDERS in München ein Sortiment an Schaltern, Tastern, Steuerhebeln, Knöpfen und Joysticks, das zugeschnitten ist für die Baumaschinentech-  
nik.

### **BAUMA-Blick auf erneuerbare Energiequellen**

Weil fossile Energieträger wie Diesel und Schweröl mehr oder weniger der Vergangenheit angehören, ist der Blick auf der Weltleitmesse für Bergbau und Baumaschinen auf erneuerbare Energiequellen und deren Nutzung gerichtet. „Neben dem Technologie- und Wissens-Transfer bietet die BAUMA uns außerdem eine Plattform für Netzwerken und Erweiterung unseres Horizonts, was sich in der Baubranche tut“, spricht Martin Alders Aspekte wie Innovationen bei Bedienelementen in der Maschinensteuerung an.

Ein Stimmungsbarometer ist die Messe für ALDERS electronic ferner mit Augenmerk auf Kunden, Wettbewerber und Lieferanten. „Natürlich auch für Corona“, so Martin Alders. Einerseits will sich die Industrie nicht mehr durch die Pandemie ausbremsen lassen; andererseits kann die Branche COVID-19 nicht ausblenden. „Auch wenn wir das böse C-Wort langsam nicht mehr hören können, so müssen wir unser Handeln doch danach ausrichten.“

### **Stichwort BAUMA**

- ▶ Die BAUMA ist die größte Baumaschinenmesse der Welt und internationaler Branchentreff in der Präsentation neuester Bau- und Baustoffmaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte.
- ▶ Auf 614.000 m<sup>2</sup> zeigen über 3000 Aussteller aus 58 Ländern Premium-Produkte und Leistungsvermögen.
- ▶ Die BAUMA hat sich 1954 in München etabliert und findet seit 1973 alle drei Jahre statt.
- ▶ Das achtköpfige Team - vier aus Kempen, vier vom Partner OTTO Controls - begrüßt die BAUMA-Besucher am ALDERS-Stand A2.338.

---

#### **ALDERS electronic GmbH**

*ist Spezialist für individuelle elektro-mechanische Bauteile. ALDERS baut und vertreibt seit mehr als 30 Jahren hochwertige Komponenten für anspruchsvolle elektronische Baugruppen, zum Beispiel Luft- und Raumfahrt sowie Medizintechnik.*

*Das Familienunternehmen in zweiter Generation, in Kempen/Niederrhein zuhause, steht für Innovation und entwickelt im Hightech-Segment Elektronik. ALDERS bedient die gesamte Wertschöpfungskette - von der Idee und Beratung bis hin zu Fertigung, Auslieferung und Bestandspflege.*

*Der Global Player mit weltweitem Netzwerk, exklusiven Vertragspartnern und Niederlassung in Frankreich beschäftigt zwei Dutzend Mitarbeiter\*innen.*

*Die Vision von Firmenchef Martin Alders: Weil wir kundenorientiert sind, werden wir zur Nr. 1 unter den Lösungsanbietern in Europa.*